

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 48 (1927)
Heft: 11-12

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der römischen Zeit wurde der gleiche Platz für eine Specula benutzt, da von hier aus der benachbarte Römerweg leicht überblickt und bewacht werden konnte, der von dem schon damals bewohnten Wiggiswil nach Jegenstorf führte und der noch heute als Weg zwischen Wiggiswil und Urtenen benutzt wird (auf Fig. 27 bei P. 569).

Schluss.

Mit den vorstehenden Mitteilungen über alte Erdwerke und Grabhügel des Moosseegebietes schliessen wir unsere Beiträge zur Heimatkunde des Moosseetales, obwohl noch diese und jene Erscheinung geographischer oder kulturhistorischer Art, die sich uns gezeigt hat, hätte erörtert werden können. Mögen diese Ausführungen als Ergänzungen aufgefasst werden zu dem eingangs erwähnten schönen Werke unseres lieben, leider inzwischen verstorbenen Mitarbeiters Dr. F. König «Land und Leute des Moosseetales», das als Muster einer Heimatkunde seinen Platz behaupten wird.

Buchbesprechungen.

Pestalozzi-Kalender auf das Jahr 1928 mit dem Schatzkästlein. Preis Fr. 2. 90. (Verlag Kaiser & Co. A.-G., Bern.)

In den 21. Jahrgang tritt er nun, der Pestalozzi-Kalender, dieser Liebling der Schweizer Jugend zu Stadt und Land. Und er wird immer schmucker und stattlicher. Niemand könnte ihn mehr missen. Es hat sich sein sicheres Plätzchen bei der Jugend erobert. Wer vermöchte es, ihm sein ehrlich und wacker erkämpftes Anrecht auf diesen Ehrenplatz abzustreiten!

Immer wieder wird man bewundern, wie die umsichtigen Herausgeber es verstehen, eine glückliche Mitte zu halten zwischen allerlei Aktuellem, was Jahr und Stunde bringen, und dem Dauernden in allem Wechsel. Der Pestalozzi-Kalender ist darum jedem Buben und jedem Mädchen so wichtig und unentbehrlich wie die gute, altbewährte «Brattig» dem Bauersmanne. Er ist gleichsam ein wunderschönes Tor zur Welt, durch das unsere Jugend ins helle Frühlicht des Lebens schreitet.

Heimatkundliche Literatur.

Ed. Gerber, Geologische Karte von Bern und Umgebung. 1 : 25,000. Geograph. Kartenverlag Kümmerly & Frey, Bern. 1927. Preis Fr. 6, auf Ld. Fr. 10.